

AZOCOL[®] Z 109 CTS

Lösemittel- und wasserbeständige Diazo-UV-Polymer-Kopierschicht

AZOCOL Z 109 CTS wird zur Herstellung qualitativ hochwertiger, lösemittel- und wasserbeständiger Siebdruckformen verwendet, die im konventionellen Belichtungsverfahren oder mit Hilfe des KIWO SCREENSETTERS hergestellt werden. Aufgrund des exzellenten Auflösungsvermögens und der hervorragenden Maschenüberquerung ist AZOCOL Z 109 CTS ideal für den Druck von gerasterten Großflächenplakaten.

SENSIBILISIEREN Mit DIAZO Nr. 25. Je nach Gewebetyp kann die Wassermenge zum Lösen des Diazo bis maximal zur Hälfte reduziert werden.

ENTFETTEN Das auf korrekte Spannung kontrollierte Siebgewebe sollte zur Erzielung reproduzierbarer Beschichtungsergebnisse direkt vor dem Beschichten gereinigt und entfettet werden. Hierzu eignen sich manuelle Entfetter des PREGAN-Programms oder KIWOCLEAN-Entfetterkonzentrate für automatische Anlagen (siehe separate technische Informationen). Nach gründlichem Ausspülen mit Wasser und Trocknung sind die Drucksiebe beschichtungsbereit.

BESCHICHTEN AZOCOL Z 109 CTS kann mit Hand oder maschinell (KIWOMAT) beschichtet werden. Besonders vorteilhaft ist der Einsatz eines KIWOMAT, da hier immer reproduzierbare Schablonenaufbaudicken erzielt werden.

TROCKNEN Um höchste Beständigkeiten der Siebdruckschablone zu erreichen, müssen die beschichteten Drucksiebe vor der Belichtung gut getrocknet werden. Dies geschieht vorteilhaft in einem staubfreien Trockenschrank mit Frischluftzufuhr bei Temperaturen zwischen 35-40 °C. Falls dies aufgrund sehr großer Rahmenformate nicht möglich ist, sollte man zumindest für eine Temperaturerhöhung gegenüber der Raumtemperatur (z. B. mit einem Heizlüfter) und für eine Abführung der feuchten Luft sorgen.

BELICHTEN Die Erzeugung der Siebdruckform erfolgt durch UV-Licht-Härtung der nicht druckenden Schablonenteile. Es ist blau-aktinisches Licht im Wellenlängenbereich von 350-400 nm erforderlich.

Aufgrund der Vielzahl der Einflussgrößen auf die Belichtungszeit können Absolutwerte nicht angegeben werden; optimale Kopiererergebnisse sind nur durch Eigenversuche (Stufenbelichtung) möglich. Die Belichtungszeit ist für höchste Beständigkeiten so zu wählen, dass die maximale Zeit verwendet wird, bei der feinste Details noch gut aufgelöst sind. Dies ist insbesondere beim Druck wasserbasierender Medien von Wichtigkeit, da die Beständigkeit hier nur über die Belichtungszeit erzielt wird.

Orientierungswerte:

Lichtquelle: 5000 Watt Metallhalogenidlampe im Abstand von ca. 1 m; Beschichtung maschinell mit dem KIWOMAT MODULAR (MA), Beschichtungsrinne R125:

Siebdruckgewebe	Beschichtungsabfolge*	Schablonenaufbaudicke	Mittlere Belichtungszeit
120-34 Y	1D/1D-1R/1R (MA)	11 ± 1 µm	35-60 s
165-31 Y	1D-1R (MA)	4 ± 1 µm	30-55 s
120-34 Y	2D-2R (H)	10 ± 1 µm	35-60 s

* D: Beschichtung von Druckseite, R: Beschichtung von Rakelseite
- : in einem Beschichtungsgang

Beim Belichten mit CTS-Anlagen, wie z. B. dem KIWO SCREENSETTER, ist die Belichtungszeit in Abhängigkeit von Gewebetyp und Beschichtungstechnik nach Bedienungsanleitung zu ermitteln. Die KIWO-Anwendungstechnik berät Sie gerne hierzu.

**RETUSCHIEREN/
RANDABDECKEN**

Zum Retuschieren/Randabdecken können Produkte des KIWOFILLER-Programms eingesetzt werden. Beim Einsatz wässriger Druckmedien sind Produkte vorteilhaft, die zwar wasserbasierend sind, die aber wasserfest auf trocknen und mit PREGASOL-Entschichtern und Hochdruckreiniger wieder entfernt werden können. Lassen Sie sich bitte von Ihrem Händler bzw. der KIWO-Anwendungstechnik beraten.

ENTSCHICHTEN

AZOCOL Z 109 CTS-Druckformen sind in aller Regel mit PREGASOL-Produkten gut entschichtbar.

Falls aufgrund hoher Schablonenbeanspruchung nach dem Entschichten noch Farbreste oder so genannte Geisterbilder erkennbar sind, können diese mit PREGAN-Nachreinigungsprodukten behandelt und entfernt werden. Hierzu sind in aller Regel Vorversuche notwendig, da die Art der Rückstände sehr variieren kann. Fordern Sie daher Produktmuster für Eigenversuche an.

HINWEIS

Bitte beachten Sie, dass die Auflagenfestigkeit einer Siebdruckschablone von sehr vielen Parametern beeinflusst wird, z. B. der Siebart, der Beschichtungstechnik, der Trocknung, der Belichtungszeit usw. Des Weiteren kommen in der Praxis eine Vielzahl von Druckmedien und Druckmaschinen zum Einsatz, die nicht alle in Vorprüfungen einbezogen werden können. Machen Sie daher bitte von unserem Angebot Gebrauch, mit kostenlosen Kopierschichtmustern die Eignung unserer Produkte für Ihre spezifische Anwendung zu prüfen, da wir nur Verantwortung für eine gleichmäßige Qualität unter unseren Arbeitsbedingungen übernehmen können.

FARBE

Unsensibilisiert: blau
Sensibilisiert: grün

VISKOSITÄT

Ca. 5500 mPas (Rheomat RM 180, MS 33, $D = 100 \text{ s}^{-1}$, 23 °C)

**GEFAHRENHINWEISE/
UMWELTSCHUTZ**

Bitte beachten Sie die Hinweise des Sicherheitsdatenblatts.

LAGERUNG

Unsensibilisiert: 1 Jahr (bei 20-25 °C). Vor Frost schützen.
Sensibilisiert: ca. 3 Wochen (bei 20-25 °C)

Auf Vorrat beschichtete Drucksiebe: mind. 4 Wochen
(20 °C und absolute Dunkelheit). Vor dem Belichten nochmals kurz trocknen.